MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

Sammlung Theaterzettel

Hinter Mauern

Nathansen, Henri

1913-11-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater Mannheim

23

Neues Theater im Rosengarten

Mittwoch, den 26. November 1913

1. Vorstellung im Abonnement

Hinter Mauern

Schauspiel in vier Akten von Henry Nathansen

Regie: Emil Reiter

Personen:

Adolf Levin, Bankier	Robert Garrison
Sara Levin, seine Frau	Toni Wittels
Hugo, ihre Kinder	Wilhelm Kolmar
Jakob, ihre Kinder	Emil Hecht
Esther, ihre Kinder	Paula Binder
Dina, Jakob Levins Frau	Elise de Lank
Sara, ihre Tochter	Marie Sölch
Meyer, Prokurist beim alten Levin	Georg Köhler
Dr. Jörgen Herming	Otto Schmöle
Etatsrat Herming, Dr. Hermings Eltern	Hans Godeck
Etatsrätin Herming, Dr. Hermings Eltern	Julie Sanden
Ein Diener, bei Hermings	Paul Bieda
Ein Mädchen, bei Hermings	Olly Boeheim
Ein Mädchen bei den alten Levins	Aenne Leonie

Nach dem zweiten Akt größere Pause

Kasseneröffnung 7½ Uhr — **Anfang 8 Uhr** — Ende 11 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Eintritts-Preise

Estrade	Mk. 3.—	Logenplätze auf der Empore 1. Reihe	Mk. 4.—
Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze)	„ 3.50	Logenplätze auf der Empore 2. u. 3. Reihe	„ 3.50
Parkett 2. Abteilung (Sperrsitze)	„ 2.50	Empore 1. Reihe, 1. Abteilung (Nr. 53—80)	„ 3.50
Parkett 3. Abteilung (Sitzplätze)	„ 1.50	Empore 1. Reihe, 2. Abteilung	„ 2.—
Parkett 4. Abteilung (Sitzplätze)	„ 1.—	Empore 2. Reihe	„ 2.—
Parkett 5. Abteilung (hinterer Raum)	„ 0.50	Empore 3. Reihe	„ 1.—

Kartenvorverkauf an der Hoftheaterkasse für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (Feiertags 11—1 Uhr). Tagesverkauf an der Hoftheaterkasse an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier). Am Tage der Vorstellung vormittags 11—1 Uhr und nachmittags 3—6 Uhr auch an der Kasse im Rosengarten; außerdem bei den Verkaufsstellen: August Kremer, Paradeplatz, D 1, 5, und im Zeitungs-Kiosk.

Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen.

Nach jeder Theatervorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstraße zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Im Hoftheater: Bei aufgehobenem Abonnement

26. November 1913 — **Elias-Oratorium** — Anfang 8 Uhr

(Unter Mitwirkung des Musikvereins Mannheim)

MARCHIVUM